

Gold – ein Symbol für Macht, Unsterblichkeit und Prestige



Schon die altägyptischen Pharaonen liebten Gold. Es galt als Kennzeichen der Götter und Könige.

Die Pharaonen sahen sich als Abkömmlinge des Himmelsgottes Horus. Opfer- und Schmuckgegenstände der Könige und Priester waren aus Gold. Gold kam damals im alten Ägypten aus den Minen in Nubien, heute der Sudan und von der arabischen Halbinsel. Tausende Sklaven holten für die Ägypter das Gold aus den Minen. Der berühmteste Vertreter der altägyptischen Könige ist sicher Tutanchamun. 1922 entdeckt, enthielt sein Grab viele goldene oder vergoldete Beigaben. Nach dem Grab von Kleopatra wird noch gesucht, aber eine Archäologin scheint nun auf der richtigen Spur zu sein. Unter dem alten Tempel von Taposiris Magna in Ägypten fand sie nun einen 1.305 Meter langen Tunnel. Er diente vermutlich für die Wasserversorgung für viele tausend Bewohner. Zahlreiche Münzen mit Prägungen von Kleopatra konnte die Archäologin dort finden. Nun ist die Frage, ob am Ende des Tunnels die Grabkammer von Kleopatra liegt. Wenn die seit langem gesuchte Grabkammer gefunden werden sollte, wäre dies wohl eine ähnliche Sensation wie der Fund des Tutanchamun.

Ebenso spannend wie die Arbeit der Archäologen ist für Goldbegeisterte die Frage wie es mit dem Goldpreis weitergehen wird. Falls der Goldpreis unter 1.735 US-Dollar fällt, wäre ab einem Preis von 1.720 US-Dollar je Unze mit einer Kaufwelle zu rechnen. Mittelfristig wäre dann sogar mit einem Preis von bis zu 1.848 US-Dollar je Unze zu rechnen, so die Charttechnik. Natürlich kann es auch in die andere Richtung gehen. Aber Goldinvestments sind nichts für kurzfristige Anleger, sondern sie sorgen mittel- bis langfristig für sichere Positionen im Portfolio. Gut aufgestellte Goldunternehmen

mit einem erfahrenen Management, guten Projekten in bergbaufreundlichen Regionen sollten erste Wahl sein.

Da wäre etwa **Chesapeake Gold** - <https://www.youtube.com/watch?v=dinUyzlk36E> -. Dessen zu 100 Prozent im Alleinbesitz befindliches Metates-Projekt liegt in Durango. Es ist eine der größten unerschlossenen Gold- und Silberlagerstätten weltweit.

In Nicaragua liegen die Goldprojekte von **Condor Gold** - <https://www.youtube.com/watch?v=V6SuWa4zyE> -. Hauptprojekt ist La India, ein 588 Quadratkilometer großes Konzessionsgebiet. Es deckt 98 Prozent des historischen Goldminengebiet La India ab.

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.